

BÜRGERBEGEHREN MÜNCHEN

Mit meiner Unterschrift beantrage ich gemäß Artikel 18a der Bayerischen Gemeindeordnung (BayGO) die Durchführung eines Bürgerentscheids zu folgender Frage:

»Sind Sie dafür, dass aus Gründen der Luftreinhaltung mindestens 80 Prozent des Verkehrs auf Münchner Stadtgebiet bis zum Jahr 2025 durch abgasfreie Kraftfahrzeuge, den öffentlichen Personennahverkehr sowie Fuß- und Radverkehr zurückgelegt werden sollen und die Landeshauptstadt München verpflichtet wird, für diese Verkehrswende schnellstmöglich Maßnahmen zu ergreifen sowie jährlich über deren Fortschritt zu berichten?«

www.luft-reinheitsgebot.de

Kurzbegründung: Luftschadstoffe machen krank. Hauptverursacher dieser gefährlichen Emissionen in München ist der Straßenverkehr. München braucht daher eine Verkehrswende zur Reduzierung der gesundheitsgefährdenden Luftschadstoffe, damit die Landeshauptstadt weiterhin lebenswert für die BürgerInnen und attraktiv für die Wirtschaft bleibt. Ausführliche Begründung siehe Rückseite.



	Bitte in Druckschrift schreiben: Vorname und Name	Geburtsdatum	Straße und Hausnummer	PLZ	Unterschrift *	E-Mail	[Anmerkung der Behörde]
1				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
2				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
3				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
4				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
5				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
6				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
7				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
8				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
9				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	
10				München		<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte weiter informiert werden.	

Als Vertreter gemäß Art. 18a Abs.4 BayGO werden benannt:

Andreas Schuster, Kirchenstr. 67, 81675 München; Hermann Brem, Jahnstr. 30, 80469 München; Sylvia Hladky, Untere Länge 5a, 80939 München. 1. Stellvertreter: Mona Fuchs, Westendstraße 89, 80339 München; 2. Stellvertreter: Andreas Groh, Zitzelsbergerstr. 11a, 81476 München. Die Vertreter werden ermächtigt, zur Begründung der Zulässigkeit des Bürgerbegehrens Änderungen vorzunehmen, soweit diese nicht den Kern des Antrags berühren sowie das Bürgerbegehren bis zum Beginn der Versendung der Abstimmungsbenachrichtigungen gemeinschaftlich zurückzunehmen.

* Sollten Teile des Begehrens unzulässig sein oder sich erledigen, so gilt meine Unterschrift weiterhin für die verbleibenden Teile.

Bitte im Original schnellstmöglich zurück an:
Green City e.V., Lindwurmstr.88, 80337 München
Tel: (089) 890 668 - 319

BEGRÜNDUNG

Saubere Luft ist eine Existenzgrundlage für Mensch und Umwelt. Elementares Ziel des Bürgerbegehrens ist daher eine **Verkehrswende zur Reduzierung der Luftschadstoffbelastung** und zum Erhalt und zur **Verbesserung der Luftqualität** in der Landeshauptstadt München.

- » **Luftschadstoffe machen krank.** In Deutschland sterben jährlich fast 50.000 Menschen vorzeitig durch die **Belastung mit Luftschadstoffen** wie Feinstaub und Stickstoffdioxid (NO₂). Luftschadstoffe **beeinträchtigen die Lungenfunktion von Kindern** und **erhöhen das Risiko für Krankheiten** wie Bronchitis, Asthma, Herz-Kreislauf-Probleme sowie Lungenkrebs.^{1,2}
- » Aus diesem Grund hat die Europäische Union **gesetzlich verbindliche Grenzwerte** für Luftschadstoffe erlassen. So wurde 2010 der **Grenzwert für NO₂ im Jahresmittel auf 40 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft** (µg/cbm) festgelegt.³
- » Die **NO₂-Werte in München** lagen jedoch in den letzten Jahren an den Messstellen Landshuter Allee (**bis zu 85 µg/cbm**) und Stachus (**bis zu 76 µg/cbm**) **erheblich über diesen Grenzwerten**. Modellberechnungen zeigen, dass der NO₂-Grenzwert für das Jahresmittel an einer **Reihe weiterer, stark verkehrsbelasteter Straßen nicht eingehalten** werden kann.⁴
- » **Hauptverursacher** der NO₂-Emissionen ist der **Straßenverkehr**. Insbesondere **Dieselfahrzeuge**.⁵ Gleichwohl wollen Münchens BürgerInnen heute und in Zukunft mobil sein und bleiben. Um diesen **Mobilitätsbedarf gesundheitsverträglich zu decken**, muss deshalb eine **Verkehrswende in München** realisiert werden.
- » Die **bislang von der Stadt München vorgelegten und teilweise auch ergriffenen Maßnahmen** zur Luftreinhaltung sind **nicht ausreichend, um das Ziel der Verkehrswende** zu erreichen.
- » Diese Verkehrswende ist erreicht, wenn **bis zum Jahr 2025 mindestens 80 Prozent des Verkehrs in München** und damit der **Wege im Stadtgebiet** (Modal Split) **energieeffizient und emissionsarm**, also durch abgasfreie Kraftfahrzeuge, den öffentlichen Personennahverkehr sowie Fuß- und Radverkehr **zurückgelegt werden** (nach derzeitigen Schätzungen ist dieser Anteil heute bei ca. 65 Prozent).

Der Stadt München stehen heute bereits eine Vielzahl kurz- bis mittelfristig umsetzbarer Maßnahmen zur Verfügung, um die Atemluft dauerhaft zu verbessern. Diese sind beispielhaft im Aktionsplan »Reinheitsgebot für Münchner Luft« aufgeführt, der als Ergänzung zum Bürgerbegehren entwickelt wurde, aber **nicht Teil der Abstimmung** ist. Gegenstand des Bürgerbegehrens ist die Verpflichtung der Stadt München, mit eigenen Maßnahmen eine Verkehrswende herbeizuführen, um die Atemluft in München signifikant zu verbessern.

WWW.LUFT-REINHEITSGEBOT.DE

SAUBA SOG I.

REINHEITSGEBOT
FÜR MÜNCHNER LUFT

BÜRGERBEGEHREN MÜNCHEN

Bündnis für saubere Luft in München.



V.i.S.d.P.: Andreas Schuster, Kirchenstr. 67, 81675 München

¹Quelle: www.umweltbundesamt.de/presse/presseinformationen/feinstaub-stickstoffdioxid-belasten-auch-2013;
²Quelle: www.umweltbundesamt.de/themen/luft/luftschadstoffe/stickstoffoxide und www.umweltbundesamt.de/themen/luft/luftschadstoffe/feinstaub; ³Quelle: www.umweltbundesamt.de/themen/luft/luftschadstoffe/stickstoffoxide; ⁴Quelle: www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_vorlagen_dokumente.jsp?risid=4227802; ⁵Quelle: www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Gesundheit-und-Umwelt/Luft_und_Strahlung/Luftreinhaltplan.html

WWW.LUFT-REINHEITSGEBOT.DE